September 2019



Silent Unity

Monats-Meditation



Wir treten ein in ein tiefes geistiges Bewusstsein, atmen leicht und entspannt, stimmen uns sanft ein auf die Macht Gottes im Innern und ziehen uns von allen Sorgen zurück. Mögen wir erkennen, dass wir eingehüllt sind in die universelle Intelligenz und unendliche Liebe. Mögen wir unsere Einheit mit Gott erkennen, während wir beten.

Ich empfinde tiefen Frieden während ich in diesem zeitlosen Augenblick ruhe.

Während ich ein- und ausatme beruhige ich mich, werde still und entspanne mich. Ich erinnere mich an die Macht des Augenblicks, die Macht Gottes, die meine Sicherheit ist. Ich vertraue auf den sich ausdehnenden Boden des Friedens in mir und um mich herum, der ein Ruhekissen für Entspannung und Ruhe ist. Nichts kann mich stören. Alles zieht mich zum Frieden hin ...

Jede Zelle meines Körpers ist erfüllt vom göttlichen Leben.

In der Harmonie des Gebets schlägt mein Herz im Rhythmus Gottes. Der Puls des göttlichen Lebens ist ein kontinuierlicher Strom. Ich ehre die göttliche Intelligenz in jedem Teil meines Lebens und stimme mich auf sie ein. Mit jedem Atemzug bejahe ich Leben, Ganzheit und Wohlsein ...

Durch die Macht der göttlichen Ordnung passe ich mich leicht den sich ändernden Bedingungen an.

In einem bewussten Atemzug vor jeder Handlung stimme ich mich leicht und ohne Anstrengung auf die göttliche Ordnung ein. Ich verändere meine Perspektive, umgehe scheinbare Hindernisse und sehe alternative Wege vor mir. Ich feiere die vielen Möglichkeiten meines Lebens, die alle in Reichweite der mir innewohnenden Macht der göttlichen Ordnung liegen ...



Ich bin eingestimmt auf die universelle Intelligenz in mir und um mich.

Ich bin mir der erstaunlichen, wunderbaren Realität der göttlichen Weisheit bewusst. Ich bin auf die innere Führung eingestimmt. All meine Fähigkeiten sind zum Handeln bereit. Ich lausche auf das feine, doch klare Gefühl der Anleitung. Ich lebe vertrauensvoll und mache jeden Schritt im Vertrauen. Wo immer ich bin strömt mir die Weisheit zu ...

Meine Gedanken und Handlungen tragen zur Harmonie in der Welt bei.

Ich kann niemals von der Welt um mich herum getrennt sein. Ich bin eins mit Gott, eins mit allem Leben. Ich bete im Frieden. Ich bete in Harmonie. Ich erhebe die Schwingung meiner Gedanken, um die Welt mit Harmonie und Mitgefühl zu segnen und ich handle demgemäß.

Dankbar für unser wachsendes geistiges Bewusstsein und mit großer Wertschätzung für unseren kollektiven Beitrag für die Welt, beenden wir diese Gebetszeit und nehmen uns fest vor, in der vor uns liegenden Zeit präsent zu sein – präsent für den Frieden, präsent für das Leben, präsent für die Ordnung und präsent für die Weisheit. Zusammen beten wir jetzt das Schutzgebet:

Das Licht Gottes umgibt mich.

Ich bin das Licht.

Die Liebe Gottes umhüllt mich.

Ich bin Liebe.

Die Macht Gottes beschützt mich.

Ich bin Kraft

Die Gegenwart Gottes wacht über mich.

Ich bin in der Gegenwart Gottes

Wo immer ich bin ist Gott -

Ich bin göttlich.

Amen

